

Ressort: Auto/Motor

Verkehrsministerium rechnet mit Nachrüstungen für eine Million Autos

Berlin, 13.11.2018, 09:20 Uhr

GDN - Das Bundesverkehrsministerium rechnet mit rund 945.000 Handwerker- und Lieferfahrzeugen, die für angekündigte Hardware-Nachrüstungen in besonders belasteten Städten in Betracht kommen. Das geht aus der Antwort der Bundesregierung auf eine kleine Anfrage der FDP-Bundestagsfraktion hervor, über welche die "Rheinische Post" (Dienstagsausgabe) berichtet.

Bei schweren Kommunalfahrzeugen, etwa von der Müllabfuhr oder vom Winterdienst, rechnet das Ressort von Verkehrsminister Andreas Scheuer (CSU) demnach mit 28.000 Fahrzeugen. Oliver Luksic, verkehrspolitischer Sprecher der FDP-Fraktion, kritisierte, dass die Bundesregierung aber noch keine Angaben zu konkreten Anforderungen für die vorgesehene Förderung der Nachrüstungen oder zu den Kosten mache. "Wie die Große Koalition die am 1. Oktober im Koalitionsausschuss vereinbarten Hardwarenachrüstungen bei Kommunal-, Handwerker- und Lieferfahrzeugen umsetzen will, ist nach wie vor unklar", sagte Luksic. Zudem komme sie verspätet. Der FDP-Politiker fügte hinzu: "Unklarheit über die möglichen Kosten ist angesichts von fast einer Million betroffenen Fahrzeugen nicht hinnehmbar."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-115220/verkehrsministerium-rechnet-mit-nachruestungen-fuer-eine-million-autos.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619